

MA

WINTER 2023/24
STEGREIF

mit **LUISE !**

Technische Universität Darmstadt
Fachbereich Architektur
EUG Entwerfen und Gebäudetypologie
Prof. Elke Reichel
5.OG Süd, Raum 570
El-Lissitzky-Str. 1, 64287 Darmstadt
www.eug.architektur.tu-darmstadt.de

EUG
Prof. Elke Reichel
Dipl.-Ing. Alexandra Schlaier
M.Sc. Ananda Wiegandt
Dipl.-Ing. Martin Hamann

Sekretariat:
Dipl. Ing. Jutta Ural

In Kooperation mit
MVG M Property Management Deutschland GmbH



EUG

STEGREIF

YOUR STORY

LUISENCENTER DARMSTADT.

Der Ort an dem das Luisencenter 1977 im Herzen Darmstadts eingeweiht wurde hat eine wechselvolle Geschichte. Bis zur nahezu vollständigen Zerstörung durch die Luftangriffe im Zweiten Weltkrieg 1944, stand an gleicher Stelle am Luisenplatz das „Alte Palais“, die ehemalige Stadtresidenz der hessischen Landgrafen, Großherzögen und Prinzen mit einem im Süden anschließenden Palaisgarten.

Im Auftrag des Investors Jakob Wilhelm Mengler unter der Leitung des Architekten Theodor Josef Seifert wurde das Luisencenter von 1975 bis 1977 geplant und errichtet. Dem damaligen Zeitgeist entsprechend umfasste das Luisencenter einen Mix unterschiedlicher öffentlicher und privater Nutzungen, wie dem Rathaus, einem Kongressbereich und vielfältiger Einkaufsmöglichkeiten.

Unterbaut ist das Luisencenter, wie auch Großteile der umgebenden Bebauung, durch Tiefgaragen und Tunnelbauwerke.

Das Center hat schon immer polarisiert - von einigen wird es geliebt und steht für die Lust und die Freude am Einkaufen und Flanieren - von anderen wird es kritisch betrachtet und erzeugt kontroversen Diskurs.

Könnte man eventuell beiden Parteien gerecht werden?

Wir als Fachbereich möchten diesen Frage nachgehen und einen möglichen Ausblick in die Zukunft geben:

Was könnte das Luisencenter sein?

Wie könnte es noch genutzt werden?

Wie müsste es sich dafür verändern?

Welche Maßnahmen braucht es?

Ist ein solcher Bau an dieser Stelle überhaupt noch zeitgemäß?

Was würde einen Abriss rechtfertigen oder können wenige Umbauten und Eingriffe bereits heilsam sein?

Welche Bedürfnisse haben die Menschen der Stadt?

Was fehlt ihnen an dieser Stelle und welche Art von Nutzung wird in so zentraler Lage dringend gebraucht?

Entwickelt Szenarien, Visionen, Bilder für ein Luisencenter 2.0.

Denken Sie um die Ecke, lassen Sie sich etwas einfallen. Keine Idee ist

zu wild, zu futuristisch zu groß oder zu klein. Nennen wir es

Brainstorming, Stadtbaustein, Ideenmaschine

oder einfach nur Stegreif.....

ABGABE

Bis Donnerstag, den 15.02.2024

3 Blätter, Format 30 cm x 30 cm

mit Zeichnungen oder Visualisierungen und erläuterndem Text

Studierende der TU Darmstadt erhalten für die Abgabe 1 CP.

Auf festem Papier ausgedruckt ans FG eug bringen und als pdf an info@eug.tu-darmstadt.de senden.

AUSSTELLUNG

Die Ergebnisse werden anschliessend im Luisencenter in Darmstadt ausgestellt und digital veröffentlicht.